

Brockes, Barthold Heinrich: 1. (1740)

1 Kann man den ein Grunzen sehn? Kann uns eine Wü-
stene,
2 Die nicht gegenwärtig, schrecken?
3 Daß dieß beydes nützlich sey,
4 Kann uns dieses Blatt entdecken.
5 Lebt nicht diese Bache fast? decket sie nicht so natürlich,
6 Und so sorgsam ihre Zucht, die halb wild und halb poßirlich?
7 Solche Wunder wirkt die Kunst. Aber laßt uns die Copey
8 Zu dem Urbild, der Natur, diese, zu dem Schöpfer leiten,
9 Jhn zu ehren, als die Quell der erschaffnen Seltenheiten.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10909>)